

Aufführungsdaten Winter 1993

Donnerstag	4. Februar
Donnerstag	11. Februar
Samstag	13. Februar
Donnerstag	18. Februar
Donnerstag	25. Februar
Donnerstag	4. März
Samstag	6. März
Donnerstag	11. März
Donnerstag	18. März
Donnerstag	25. März
Donnerstag	1. April
Donnerstag	8. April

Jeweils punkt 20.30 Uhr im «Löwensaal»
Sassaaöffnung 19.30 Uhr
Spieldauer ca. 2 1/2 Stunden
5 Minuten Pause nach dem Vorspiel

Reservierte Plätze
Preise 2-8 Mitte Fr. 16.-
Übrige reservierte Plätze Fr. 12.-

Platzreservierungen für alle Vorstellungen
Verkehrsbüro Lenk, Telefon (030) 3 15 95

Sponsoren



**Amtersparniskasse
Obersimmental**
Telefon 3 22 08

Metschbahnen
3775 Lenk, Telefon 030 321 44, Telefax 030 330 44

TREUHAND- & REVISIONS-AG BERN

Mitglied der Treuhand-Kammer

Tätigkeitsgebiete

Buchhaltungen
Steuerberatung
Revisionen
Organisationen
Betriebsberatung
EDV-Beratung
Treuhandfunktionen
Verwaltungen

3001 Bern
Monbijoustrasse 20
Telefon 031 25 09 53
Telefax 031 26 01 80

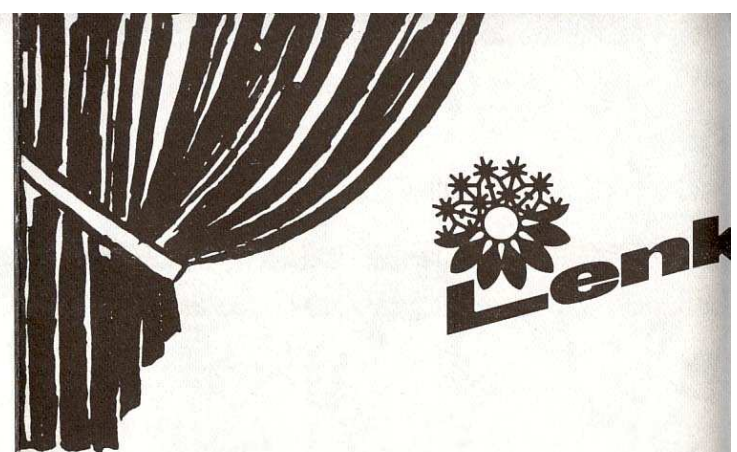
3775 Lenk
Rawylstrasse
Telefon 030 3 11 88

RAIFFEISEN



Die Bank, der man vertraut.

Raiffeisenbank Lenk beim Marktplatz
Tel. 030 3 13 43, Fax 030 3 30 49



Lengger Spiel-Lüt

Hürate isch ging es Risiko

Komödie in einem Vorspiel
und drei Akten
von Saul O'Hara
im «Löwensaal» Lenk

Regie:
Christian Kammacher



Personen

Inspektor	Hans Trachsel
Oberst	Hans Zbären
Mrs. Lydia Barbent	Hedi Werren
Miss Honoria Dodd	Ruth Trachsel
Mr. Lance Fletcher	Franz Schürch
Jennifer	Daniela Rechst
Poll	Edith Bratschi
Lukas	Walter Zwahlen

Hürate isch ging es Risiko

Wenn zwei Vipern sich in den Schwanz beißen, ist die Chance zu überleben für beide gleich gross. Mrs. Barbent und Mr. Brocklesby, beide unter dubiosen Umständen sechsmal verwittwet, gehen das Risiko einer Ehe zum siebenten Male ein, was aber nur der Inspektor weiss. Er ist an beiden Fällen interessiert und beobachtet die Frischvermählten sehr genau, da er beide gerne überführen möchte.

Neben den Versuchen der Eheleute, einander auf subtile Weise umzubringen, läuft eine erfrischende Liebesgeschichte in und um ein Institut von schwererziehbaren Töchtern. Wie auch im Leben gibt es nicht nur schlechte Menschen und die kommen schliesslich in unserem Stück auch an's Ziel. Die zwei Mustereheleute laufen sich dann doch noch unter den Augen des Inspektors gegenseitig in die Falle, aber wie, das sehen Sie sich selber an.

Bühnenbild	Christian Kammacher Walter Zwahlen
Tontechnik	Paul Trachsel, Hans Stra
Lichttechnik	Werner Buchs
Inspizient	Hans Tritten
Kostüme	Lengger Spillüt
Schminken	Monika Aegler, Ruth Tra
Souffleuse	Vreni Kaufmann
Regie	Christian Kammacher